



Beschlussvorlage

Amt: 15 Grothe	Datum: 17.01.2019	Az.:	Drucksache Nr.: 18/2019
-------------------	-------------------	------	-------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	11.02.2019	vorberatend	nichtöffentlich	
Gemeinderat	25.02.2019	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2018 bei der Finanzposition 1.0260.675500 (Kostenerstattung an BGL)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bewilligt für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 84 GemO bei der Finanzposition. 1.0260.675500 (Amt für Projektentwicklung - Kostenerstattung an BGL) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von € 228.600,--.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Einsparungen bei der Finanzposition 1.0260.572310 (Amt für Projektentwicklung - Honorare und Entschädigungen) in Höhe von € 197.600,-- sowie durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.9000.061000 (Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen – Sonstige allg. Zuweisungen vom Land) in Höhe von € 31.000,--.

BERATUNGSERGEBNIS		Sitzungstag:			Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)			Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.			

Begründung:

Im Haushaltsjahr 2018 standen bei der Finanzposition 1.0260.675500 (Amt für Projektentwicklung - Kostenerstattung an BGL) Haushaltsmittel in Höhe von € 20.000,-- zur Verfügung. Gedacht war dieser Betrag für Leistungen des BGL im Zusammenhang mit Vorbereitungsarbeiten für die Eröffnung der Landesgartenschau am 12.04.2018.

Während der Gartenschau hat sich jedoch gezeigt, dass der BGL viel mehr eingebunden werden musste als ursprünglich geplant. Seine Leistungen reichten vom Transport verschiedener Gegenstände, Aufstellung von Fahnenmasten, Durchführung verschiedener Reparatur-/Instandsetzungsarbeiten, Nachbesserung Parkleitsystem, Reinigungs- und Sicherungsarbeiten, Auf-/Abbau Verkehrsbeschilderungen, Herstellung verschiedener Fundamente etc. bis zum Abräumen des Geländes nach Abschluss der Landesgartenschau.

Dadurch sind gegenüber dem Planansatz im Jahr 2018 Mehrausgaben in Höhe von € 228.565,03 entstanden.

Die Einbeziehung des BGL war unerlässlich und sehr wertvoll, zumal auf ihn Verlass war und schnell zugegriffen werden konnte – was auch zum Erfolg der Gartenschau beigetragen hat.

Die Deckung der Mehrausgaben kann durch Einsparungen bei der Finanzposition 1.0260.572310 (Amt für Projektentwicklung - Honorare und Entschädigungen) in Höhe von € 197.600,-- sowie durch Mehreinnahmen bei der Finanzposition 1.9000.061000 (Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen – Sonstige allg. Zuweisungen vom Land) in Höhe von € 31.000,-- erfolgen.

Der Gemeinderat wird gebeten, die entstandenen Mehrausgaben entsprechend dem Beschlussvorschlag zu bewilligen.

Dr. Wolfgang G. Müller

Ulrike Karl

Jürgen Trampert